

# **RS OGH 1984/2/16 6Ob8/83, 8Ob623/88, 2Ob540/93, 6Ob2405/96m, 8Ob81/99s, 3Ob214/07b**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 16.02.1984

## **Norm**

ABGB §843 A

EO §351

GVG allg

## **Rechtssatz**

Muss die Erteilung der (grundverkehrsbehördlichen) behördlichen Genehmigung zur Naturalteilung als sehr unwahrscheinlich eingeschätzt werden, ist die Teilungsart untnlich.

## **Entscheidungstexte**

- 6 Ob 8/83

Entscheidungstext OGH 16.02.1984 6 Ob 8/83

Veröff: SZ 57/31 = JBI 1985,100

- 8 Ob 623/88

Entscheidungstext OGH 26.01.1989 8 Ob 623/88

Ähnlich; Beisatz: Hier: Die Teilung von Grund und Boden unterliegt mannigfaltigen Teilungsbeschränkungen, wozu vor allem das Erfordernis behördlicher Bewilligung der Teilung gehören kann (Gamerith in Rummel, ABGB, Rz 4 zu § 843). (T1) Veröff: EvBI 1989/111 S 405

- 2 Ob 540/93

Entscheidungstext OGH 24.11.1994 2 Ob 540/93

Auch; Beisatz: Hier: Baubehördliche Bewilligung der Grundabteilung im Sinn des § 10 nöBO. (T2)

- 6 Ob 2405/96m

Entscheidungstext OGH 27.02.1997 6 Ob 2405/96m

- 8 Ob 81/99s

Entscheidungstext OGH 26.08.1999 8 Ob 81/99s

Auch; Beisatz: Hier: Baubehördliche Genehmigung der Grundabteilung im Sinn des § 9 öö BO, 5 öö BauTG. (T3)

- 3 Ob 214/07b

Entscheidungstext OGH 27.11.2007 3 Ob 214/07b

Auch; Beisatz: Die meritorische Entscheidung der Verwaltungsbehörde ist aber nicht vorwegzunehmen. (T4)

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0013857

## **Dokumentnummer**

JJR\_19840216\_OGH0002\_0060OB00008\_8300000\_003

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)